

Drittklässler der Grundschule Heringsdorf sagen DANKE!



Seit vielen Jahren unterstützt die Achterkerke Stiftung für Kinder mit ihren Projekten das Schulleben der Grundschule Heringsdorf.

Bereits seit 2013 ermöglicht die Achterkerke Stiftung den Schülerinnen und Schülern der Klassenstufe 2 im Rahmen des Projektes Zooschule der Stiftung jährlich einen interessanten und lehrreichen Besuch im Tierpark Wolgast als außerschulischen Lernort mit Besuch der Zooschule zum Thema Haus- und Heimtiere.

Lernen an außerschulischen Orten besitzt einen hohen Wert. Dieser ergibt sich durch die Ermöglichung der Begegnung mit Natur und Umwelt, durch deren unmittelbare Anschauung und das oft damit verbundene direkte Naturerlebnis. Diese Erfahrungen sind für Kinder besonders motivierend, fördern das Lernen und durch das gemeinsame Erleben das soziale Miteinander. Ein Lernen an außerschulischen Lernorten konnte lange Zeit durch die Einschränkungen in Zusammenhang mit der Corona-Pandemie genauso wie Unternehmungen, die das soziale Miteinander fördern, nicht stattfinden.

Umso größer war die Vorfreude aller dritten Klassen mit der Fahrt in den Zoo Rostock endlich etwas gemeinsam zu unternehmen zu können und einen überregional bekannten außerschulischen Lernort im Rahmen des Projektes Zooschule zu besuchen.

Höhepunkt des Besuches waren für alle das Darwineum und das Polarium.

Die Klasse 3b hatte im Darwineum sogar eine kleine Führung von einem ehrenamtlichen Zooarbeiter, der den Schülerinnen und Schülern nicht nur über die Familienverhältnisse und Eigenarten der Affen unterrichtete, sondern auch auf viele Fragen der Kinder antworten konnte. Dazu gab es altersentsprechende Informationen über die Entstehung des Lebens. Darüber etwas zu erfahren, ist immer wieder faszinierend und beeindruckend.

Alle Teilnehmer freuten sich bereits im Vorfeld besonders darauf, den Eisbärennachwuchs im Zoo zu sehen. Und tatsächlich war es möglich, diesen sogar beim Spielen im Wasser zu beobachten.

Die verschiedenen Spielmöglichkeiten, die sich links und rechts der Wege befanden, luden zwischendurch zum Verweilen und gemeinsamen Spielen ein.

Viel zu schnell verging die Zeit und das eine oder andere Tiergehege konnte nicht besichtigt werden. Anlass genug, den Rostocker Zoo erneut zu besuchen, um Neues, Interessantes und Lehrreiches zu entdecken. Und natürlich wird im Unterricht über den Zoobesuch gesprochen, geschrieben und gezeichnet.

Ein herzliches Dankeschön von allen Schülerinnen und Schülern der Klassen 3a, 3b und 3c geht deshalb an die Achterkerke Stiftung für Kinder, die diesen erlebnisreichen Tag ermöglichte.







